Anton Alberti, k. k. Ober-Rechnungsrath i P. gibt hiermit Nachricht von dem Hinscheiden seiner innigstgeliebten unvergesslichen Gattin, der Frau

Maria Alberti geb. Stollowsky

welche Dientag, den 22. Jänner 1895 um 1/27 Uhr früh nach langer schmerzhafter Krankheit und Empfang der heil Sterbesacramente im 62. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der theuren Verblichenen wird Donnerstag den 24. d. M., um 3/42 Uhr nachmittags vom Trauerhause: III. Bez. Salesianergasse Nr. 8 in die Pfarrkirche zu St. Carl von Borromäus (Wieden) überführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem Heiligenstädter Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Freitag den 25. d. M. um 1/411 Uhr vorm in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

WIEN, den 22. Jänner 1895.

Entreprise des pompes funèbres Wien (Filiale **Landstrasse, Hauptstrasse 56**). F. Seitenberg Wien.

Hochwohlgeboren

Herrn Max Röllinger

Loco

VII Burggasse 79.

WIENER STADTBIBLIOTHEK

WIEN 68 BESTELLT 23.1.95 8-9 V